

Antwortkarte bitte bis spätestens 16. Juni 2014 in Druckbuchstaben ausfüllen und an folgende Mail-Adresse senden:
Heidrun.Rombold@ckbm.de oder per Fax 07931 58 30 90 Ich / Wir nehme(n) an der Veranstaltung

Bad Mergentheimer Sportorthopädie Symposium am 28.6.2014

Anzahl Personen:

Name

Anschrift

Datum und Unterschrift

 **Caritas-Krankenhaus**
Bad Mergentheim

Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim
z. Hd. Heidi Rombold
Uhlandstraße 7
97980 Bad Mergentheim
Tel.: 07931 58-3001
Heidrun.Rombold@ckbm.de

Fortbildungspunkte sind beantragt

Bitte parken Sie auf dem großen allgemeinen Parkplatz. Die
Ausfahrt ist an diesem Tag für Sie kostenfrei!



EINLADUNG



3. Bad Mergentheimer Sportorthopädie Symposium „Vom Ellenbogen bis zum Sprunggelenk“

Samstag, 28. Juni 2014

9 Uhr in der Aula

 **Caritas-Krankenhaus**
Bad Mergentheim



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

Mitten in der Fußball-WM in Brasilien, wenn die meisten von uns das Fußballfieber gepackt hat, wollen wir uns dem Thema von der sportorthopädischen Seite nähern. In keiner anderen Sportart in Deutschland passieren mehr Unfälle als im Fußball. Knapp eine halbe Million sind es laut einer Statistik der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin jedes Jahr. Oder anders ausgedrückt: Rund 15 Prozent aller Vereinsfußballer in Deutschland landen einmal im Jahr im Behandlungsraum eines Arztes oder gleich auf dem OP-Tisch.

Beim Basketball und Handball liegt das Verletzungsrisiko fast genauso hoch: Mit insgesamt 179.000 Verletzungen pro Jahr (das entspricht 12% aller Sportverletzungen) liegen Hand-/Volley-/Basketball auf Platz zwei, gefolgt von Inline-Skaten/Skateboard (111.000; 8%).

Bei unserem 3. Bad Mergentheimer Sportorthopädie Symposium möchten wir Ihnen den aktuellen Stand bei der Therapie der häufigsten Sportverletzungen vorstellen und mit Ihnen Fälle aus der Praxis diskutieren. Immer häufiger sehen wir auch aktive ältere Patienten, die trotz Endoprothese sportlich aktiv sein möchten. Hier wollen wir Möglichkeiten und Grenzen aufzeigen. Zum Abschluss demonstriert der Sportphysiotherapeut Raymond Valk die Möglichkeiten und Anwendungen von Kinesiotape im Sport.

In der Pause laden wir Sie zur Auflockerung zu einem Speed-Soccer-Tischfußball-Turnier ein.

Wir würden uns freuen, Sie in Bad Mergentheim begrüßen zu können.

Prof. Dr. Christoph Eingartner

Chefarzt Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

28. Juni 2014 Programm

- 09.00 Uhr Begrüßung
Prof. Dr. Christoph Eingartner
- 09.15 Uhr Epicondylitis - Tennis- und Golferellenbogen
Dr. Martin Hoffmann
- 09:45 Uhr Schulterverletzungen bei Überkopfsportlern
Frau Öznur Dervis
- 10:15 Uhr Endoprothetik und Sport
Prof. Dr. Christoph Eingartner
- 10.45 Uhr Kaffeepause
Speed-Soccer-Tischfußball
- 11.15 Uhr Kreuzbandverletzung – immer OP?
Dr. Silke Gerland
- 11:45 Uhr OSG Distorsion – was kann es neben der Außenbandläsion noch sein?
Dr. Sabine Bau
- 12:15 Uhr Ermüdungsfrakturen im Sport
Dr. Axel Kuttner
- 12.45 Uhr Kinesiotape – was geht, was nicht?
Raymond Valk
- 13:15 Uhr Diskussion
- 13:30 Uhr Mittagessen und praktische Übungen mit Kinesiotape

Referenten:

Dr. Sabine Bau

Oberärztin der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim

Öznur Dervis

Assistenzärztin der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim

Prof. Dr. Christoph Eingartner

Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim

Dr. Silke Gerland

Oberärztin der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Sektionsleiterin Sportorthopädie und Unfallchirurgie,
Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim

Dr. Martin Hoffmann

Oberarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim

Dr. Axel Kuttner

Assistenzarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,

Raymond Valk

Sport-Physiotherapeut, physiotherapeutischer Leiter
Berufsfachschule für
Physiotherapie Sanitas
Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim